

Sönke Gau / Basil Rogger
Seminarraum ZT 4.T37

Montag, 18.00 bis 20.00 Uhr Vorlesung – Zoom wenn der Gast von ausserhalb
Zürichs kommt

Dienstag, 10.00 bis 12.00 Uhr Seminar – entfällt, ausser bei einer Ausnahme

Gastfreundschaft

Immer, wenn wir nicht zu Hause sind (und das ist ja oft der Fall), sind wir darauf angewiesen, zu Gast sein zu dürfen. Das bedeutet, sich an einem anderen Ort und unter anderen Menschen so fühlen zu dürfen, als ob man zu Hause wäre, ohne zu Hause zu sein – eben Gastfreundschaft in Anspruch zu nehmen. Das im Neuen Testament für Gastfreundschaft gebräuchliche Wort heisst «Philoxenia» und bedeutet «Liebe zum Fremden». Immanuel Kant wiederum sprach von Hospitalität (Wirtbarkeit) als dem «Recht eines Fremdlings, seiner Ankunft auf dem Boden eines andern wegen, von diesem nicht feindselig behandelt zu werden» (Zum ewigen Frieden). Und Hannah Arendt hat im Anschluss daran als eine der ersten auf die unzähligen «displaced persons», geflüchtete, staatenlose, papierlose Menschen aufmerksam gemacht, die von diesem Recht systemisch ausgeschlossen sind. Gastfreundschaft als kulturelle und soziale, aber auch als religiöse und spirituelle Praxis oder als juristisches Faktum und als denkerische Grundlage, um über unseren Umgang mit dem Fremden nachzudenken, ist der Ausgangs- und Angelpunkt von Positionen und Diskurse in Kultur und Gesellschaft. Gemeinsam mit unseren Gästen (!), Theoretiker:innen und Praktiker:innen aus der Philosophie, der Kulturanthropologie, der Soziologie, der Religionswissenschaften, den Künsten und der Gastronomie wollen wir versuchen, die Gastfreundschaft selbst zu Gast zu haben.

Programm

Lektüre vorab: Jacques Derrida: «Die Gesetze der Gastfreundschaft»

19.02. – Präsenz: Erläuterung des Ablaufs / Vorstellung der Gäste und Diskussion
Text: Jacque Derrida: «Die Gesetze der Gastfreundschaft»

26.02. – Zoom: Donatella Di Cesare, Philosophin, Rom
Ende der Gastfreundschaft?
Im Engpass zwischen Ethik und Politik
Text: Dies.: *Philosophie der Migration*, Berlin 2021
Kapitel 11. „Wir Flüchtlinge“: Der Auswurf der Menschheit,
12. Welche Rechte für die Staatenlosen?

04.03. – Zoom: Florian Malzacher
Freier Kurator & Autor, Berlin
Die Kunst der Versammlung

Räume zwischen pragmatischer Utopie und radikaler Vorstellungskraft

Text:

https://www.academia.edu/42026620/Theatre_as_Assembly_Spheres_of_Radical_Imagination_and_Pragmatic_Utopias

- 11.03. – Zoom: Beatrice von Bismarck, Kunst- und Kulturwissenschaftlerin, Kuratorin, Berlin/Leipzig
Ambivalenzen des Öffentlich-Werdens
Zur kuratorischen Gastfreundschaft
Text: Beatrice von Bismarck: “Becoming Museum”
- 18.03. – Präsenz: Willimann/Arai (Nina Willimann & Mayumi Arai), Artists, Zurich/Tokyo
Guest, host or parasite?
Exploring complex power relations
Text: Jacques Derrida: «Die Gesetze der Gastfreundschaft»
Fakultativ: Robin Wall Kimmerer: «The Serviceberry»
- 29.04. – Zoom: Benjamin Foerster-Baldenius/raumlaborberlin/darstellender Architekt, Berlin
polylemma
some ideas for better cities
- 13.05. – Zoom: Jens Soentgen, Chemiker/Philosoph, Augsburg
Gastfreundlich sein - nur gegenüber Menschen?
Geschichte und Zukunft Ökologischer Gastfreundschaft
Text: «Ökologie und Philoxenie»
- 14.05. – Präsenz: Christian Ratti, Künstler, Spaziergangswissenschaftler, Berlin/Zürich
Verlorener? «Hut aus dem Gemeinschaftsraum»
Treffpunkt: [Bushaltestelle Salzweg](#), 8048 Zürich
- 27.05. – Zoom: Serhat Karakayali, Professor für Migration und Mobility Studies, Leuphana Universität Lüneburg
Titel wird noch bekanntgegeben
Text: folgt
- 28.05. – Präsenz: Diskussion und Besprechung Modul gesamt/Evaluation